



Analysis Services

Microsoft® SQL Server® 2008 unterstützt Unternehmen bei der Erstellung umfangreicher analytischer Lösungen, die für alle Unternehmensgrößen skalierbar sind. Gewinnen Sie detaillierte Einblicke mit vertrauten Tools.

HERAUSRAGENDE NEUE MÖGLICHKEITEN

- Lösungen mit dem neuen, optimierten Cube-Designer schnell erstellen
- Von erweiterten Dimension- und Aggregation Designern profitieren
- Leichte Erstellung von Attributbeziehungen mit dem neuen Attribute Relationship Designer
- Typische Designfehler durch Hinweise auf bewährte Vorgehensweisen vermeiden
- Schneller berechnete Kennzahlen optimieren die Performance
- MOLAP-fähiges Write-back ermöglicht hochperformante „Was wäre wenn“-Szenarien
- Von erweiterten Data Mining-Strukturen und verbesserter Time Series-Unterstützung profitieren
- Analysis Services-Resource-Monitor zur Überwachung und Optimierung analytischer Lösungen

Lösungen mit Enterpriseskalierbarkeit erstellen

Setzen Sie auf Microsoft SQL Server 2008, um anspruchsvolle analytische Anwendungen mit riesigen Datenmengen für tausende von Benutzern zu betreiben.

Erfahren Sie die Leistung einer skalierbaren Infrastruktur

Profitieren Sie von dem verbesserten Aggregations Designer, um die Online Analytical Processing-(OLAP-)Performance zu optimieren und unnötige Aggregationen durch Blockberechnungen zu vermeiden.

Ermöglichen Sie hochperformante „Was wäre wenn“-Szenarien, indem Sie die neuen multidimensionalen OLAP-/MOLAP-fähigen Write-back-Möglichkeiten nutzen. Die gemeinsame Verwendung einer nur lesbaren Analysis Services-Datenbank durch mehrere Analysis Services-Server ermöglicht eine horizontale Skalierung der Analysis Services. Durch leistungsfähige Übersetzungsmöglichkeiten und automatische Währungsumwandlungen können Sie Ihre Lösungen global einsetzen und allen Benutzern den Zugriff auf lokalisierte Analysedaten in ihrer Muttersprache bieten.

Verbessern Sie die Produktivität von Entwicklern

Mit dem Business Intelligence Development Studio profitieren Sie über den gesamten Entwicklungsprozess hinweg von einem einzigen Tool. Erkennen Sie potenzielle Designprobleme, sobald diese entstehen – mit automatischen Benachrichtigungen, die sich auf bewährte Designvorgehensweisen stützen. Intuitive Cube-, Dimension- und Attribut-Designer beschleunigen und verbessern den Entwicklungsprozess.

Verbessern Sie die analytische Performance

Das proaktive Caching ermöglicht es, Echtzeitaktualisierungen mit dem MOLAP-Leistungsniveau zu kombinieren. Profitieren Sie von einem in hohem Maße komprimierten und optimierten Datencache, der automatisch aktualisiert wird, sobald sich Daten in der zugrunde liegenden Quelldatenbank ändern.

Das proaktive Caching ermöglicht es Ihnen, exzellente Query-Performance zu erzielen und Datenquellsysteme vom Lastaufkommen analytischer Anfragen zu befreien.

Profitieren Sie von einer skalierbaren Backuplösung

Profitieren Sie von einer skalierbaren Backuplösung, die eine mit Dateikopieroperationen vergleichbare Performance bietet. Dadurch können Sie die Geschwindigkeit der Datensicherung auf leichte Weise optimieren.

Erweitern Sie Lösungen um umfangreiche Analysefunktionen

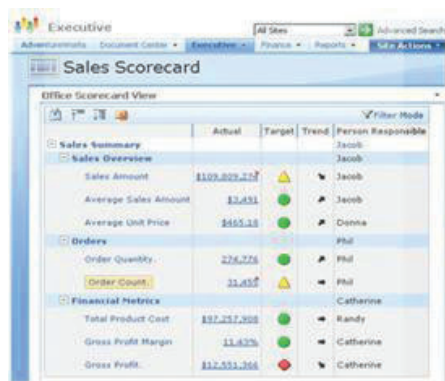
Nutzen Sie die Reichhaltigkeit eines einzigen Unified Dimensional Model (UDM), um mehrere analytische Anforderungen – von der multidimensionalen Analyse über das Reporting bis hin zu vorausschauenden Analysen – in einer einzigen Lösung unterzubringen.

Unternehmensanalysedaten konsolidieren

Verwenden Sie das Unified Dimensional Model, um eine einzige, konsolidierte Geschäftsansicht auf relationale und multidimensionale Daten zu erhalten, die Businessentitäten, Geschäftslogik, Berechnungen und Metriken umfassen. Ermöglichen Sie die Modellierung von Geschäftsinformationen, und verwenden Sie leicht bedienbare Business Intelligence-Assistenten, um Informationen effizient zu nutzen.

Schlüsselmetriken zentral verwalten

Verwalten Sie unternehmensweite Key Performance Indicators (KPIs) zentral mit dem Analysis Services KPI-Framework – einem umfangreichen, zentralisierten Repository zur KPI-Definition, -Speicherung und -Verwaltung. Zentral gespeicherte KPIs können Sie Benutzern in einer Vielzahl von Anwendungen zur Verfügung stellen, einschließlich Microsoft Office PerformancePoint Server 2007, Microsoft Office Excel[®] 2007, Microsoft Office SharePoint[®] Server 2007 und SQL Server Reporting Services.



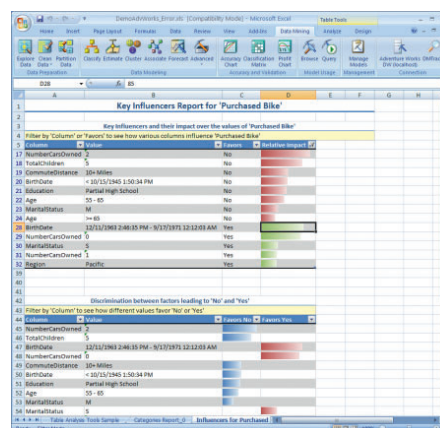
Key Performance Indicators (KPIs)

Vorausschauende Analysen durchführen

Bieten Sie erweiterte analytische Möglichkeiten an, die es Benutzern gestatten, von historischen Daten aus einer Vielzahl vergangener Jahre zu lernen, vorausschauende Analysen durchzuführen sowie Muster und Geschäftstrends proaktiv zu identifizieren. SQL Server 2008 erweitert die vorausschauenden Analysefähigkeiten von SQL Server mit einer erweiterten Data Mining-Engine und verbesserten Algorithmen. Zu den weiteren Verbesserungen gehören das leistungsfähige Data Mining-Framework in Form des erweiterbaren .NET-Programmiermodells sowie Data Mining-Viewer, die eingebettet werden können.

Detaillierte Einblicke über vertraute Tools ermöglichen

Profitieren Sie von der Erweiterbarkeit einer offenen, einbettbaren Architektur. Die optimierte Interoperabilität mit dem Microsoft Office 2007 System ermöglicht es allen Benutzern, detaillierte Einblicke zu gewinnen.



Verknüpfung mit Office Excel 2007

Verbesserte Interoperabilität mit dem Microsoft Office System

Ermöglichen Sie Fachabteilungen, auf multidimensionale Daten direkt aus ihrer vertrauten Office Excel 2007-Umgebung heraus zuzugreifen. Dadurch können Benutzer Daten sehr leicht genau dann untersuchen, wenn sie diese benötigen. Die SQL Server Data Mining-Add-ins erlauben es, die Leistungsfähigkeit vorausschauender, hoch entwickelter Data Mining-Analysen direkt aus Office Excel 2007 heraus zu nutzen.

Detaillierte Einblicke gewinnen

Die enge Integration der Analysis Services in Office PerformancePoint Server 2007 unterstützt Sie bei der Bereitstellung reichhaltiger Performancemanagement-Möglichkeiten, die die Überwachung, Analyse und Planung zusammenführen. Die enge Integration in Office SharePoint Server 2007 ermöglicht den zentralen, gemeinschaftlichen Zugriff auf analytische Daten. Genauso können Sie auf Daten mit der Anwendung Ihrer Wahl zugreifen. Zudem profitieren Sie von mehr als 100 Partnern, die auf Microsoft SQL Server Analysis Services aufbauende Angebote offerieren.

Analysefunktionen um Webservices erweitern

Entwickeln Sie leicht neue Anwendungen, die analytische Möglichkeiten in Echtzeitoperationen integrieren. Stellen Sie Ihre Daten über XML for Analysis (XML/A) zur Verfügung – das native, standardbasierte Protokoll zur Kommunikation mit dem Analysis Services-Server. Durch die Verwendung von XML/A als natives Protokoll können Sie Analysis Services-Clients so konfigurieren, dass diese einen „Zero-Footprint“ aufweisen, während jeder Server automatisch ein Webservice ist.

Mehr Informationen zu Microsoft SQL Server 2008 erhalten Sie unter www.microsoft.de/sql/2008

© 2008 Microsoft Corporation. Alle Rechte vorbehalten.

Dieses Dokument ist erstellt worden, bevor das Produkt zur Produktion frei gegeben wurde. Aus diesem Grund können wir nicht garantieren, dass alle hierin genannten Details exakt so auch im ausgelieferten Produkt enthalten sind. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen entsprechen der gegenwärtigen Ansicht der Microsoft Corporation im Hinblick auf die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung diskutierten Themen. Da Microsoft auf Veränderungen der Marktbedingungen reagieren muss, kann dieses Dokument nicht als Zusicherung von Microsoft verstanden werden. Genauso kann Microsoft die Genauigkeit jeder Information im Anschluss an das Veröffentlichungsdatum nicht garantieren. Die Informationen beziehen sich auf das Produkt zu dem Zeitpunkt, als dieses Dokument gedruckt wurde, und sollten nur zu Planungszwecken verwendet werden. Angaben können jederzeit ohne vorherige Ankündigung von Microsoft geändert werden.